



## **Beschluss-Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom Dienstag, 30. November 2021, 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Domplatzschulhaus Arlesheim**

---

Bürgergemeindepräsident Stephan Kink konnte 62 stimmberechtigte Arlesheimer Bürgerinnen und Bürger zur ordentlichen Budgetgemeinde-Versammlung willkommen heissen. Speziell begrüsst wurden die anwesenden Ehrenbürger Osi Mathis und Gusti Dietrich sowie Alt-Bürgerrätin Lydia Wicki und der Alt-Bürgerrat Willi Dudler sowie Jean-Claude Fausel und Martin Kohler von der RPK.

Zur musikalischen Einstimmung spielte das Gitarren-Duo Nomael Jäggi und Sasha Rudnitskaya von der Musikschule Arlesheim (unter der Leitung von Fabienne Schöpfer) die folgenden Stücke. Tarantella - aus Italien, In der Halle des Bergkönigs - Edvard Grieg und Midnight in Moskau - aus Russland. Mit grossem Applaus, einem Geschenk Bon sowie einem Chlausensäckli bedankten sich die Anwesenden bei den engagierten Musikerinnen.

Folgende Personen haben sich für die heutige Versammlung entschuldigt: Landrat Markus Dudler, N. und W. Seelig, J. und C. Nordmann, Heiner Leuthardt, B. und C. Hörmann, Anna Dietrich, Michele Polito, Guido Maritz, Angelika Steiger, Urs Bauer, P. und E. Young sowie Monika Ochmann.

Wegen dem nach wie vor pandemisch auftretenden Virus musste die Versammlung erneut in der doch eher unfreundlichen Mehrzweckhalle durchgeführt werden.

Wegen der von der Gemeinde eingeläuteten Sparmassnahmen müssen auch im kulturellen Bereich Abstriche gemacht werden. Nicht nur bei den Beiträgen an die örtlichen Vereine wird gekürzt, sondern auch bei der 1. Augustfeier. Unter diesen Voraussetzungen wird es schwierig dem Satz im Leitbild der Gemeinde nachzukommen. Heisst es dort doch «Arlesheim, wo Menschen einander begegnen».

Auf Vorschlag werden Lydia Wicki und Willi Dudler als Stimmenzähler bestätigt.

Der Präsident erklärt, dass die Einladungen zur Versammlung rechtzeitig verschickt worden sind und stellt die nachstehende Traktandenliste zur Diskussion.

**://: Die nachstehende Traktandenliste wird ohne Wortmeldungen genehmigt.**

### **VERHANDLUNGEN**

#### Traktanden:

1. Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 9. Juni 2021
2. Beratung und Genehmigung des Budgets für das Jahr 2022
3. Festsetzung der Gabholzgebühr für das Jahr 2022
4. Einbürgerungen
  - a) 3 Gesuche von schweizerischen Staatsangehörigen
  - b) 5 Gesuch von ausländischen Staatsangehörigen
5. Abgabe der Bürgerbriefe
6. Diverses

### **1. Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 9. Juni 2021**

**://: Das Protokoll wird nach Vorlesung genehmigt und mit Applaus verdankt.**

### **2. Beratung und Genehmigung des Budgets für das Jahr 2022**

Finanzchef Bruno Holzer erläutert das Budget 2022 und erklärt detailliert die Abweichungen gegenüber dem Vorjahr.

Bei einem Aufwand von CHF 93'500 und einem Ertrag von CHF 53'500 ergibt sich in der Allgemeinen Verwaltung ein Mehraufwand von CHF 40'000. Bei der Forstwirtschaft ergibt sich bei einem Aufwand von CHF 131'500 und einem Ertrag von CHF 132'270 ein geringer Mehrertrag von CHF 2'770. Bei den Finanzen und Steuern wird mit einem Aufwand von CHF 68'700 und einem Ertrag von CHF 124'700 budgetiert, was einem Mehrertrag von CHF 56'000 entspricht. Insgesamt sieht das Budget bei einem Aufwand von CHF 293'700 und einem Ertrag von CHF 321'470 einen Mehrertrag von CHF 18'770 vor.

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget geprüft und empfiehlt dieses ebenso wie der Bürgerrat zur Annahme.

**://: Dem Budget 2022, welches einen Mehrertrag von CHF 18'770 vorsieht, wird ohne Gegenstimmen zugestimmt.**

### **3. Festsetzung der Gabholzgebühr für das Jahr 2020**

Der Bürgerrat beantragt den Anwesenden, den Preis pro Holzgabe unverändert bei CHF 90.-- zu belassen.

Paul Groth: In diesem Jahr waren die Spalten von seinem Gabholz etwas gar grob geschnitten. Er ist nicht mehr der Jüngste und bittet darum, das Gabholz wieder etwas feiner zu spalten.

S. Kink nimmt das Anliegen auf und wird den Förster entsprechend informieren.

**://: Die Gebühr für eine Gabe Bürgerholz (2 Ster pro Haushalt und Jahr) beträgt auch im Jahr 2022 CHF 90.--.**

### **4. Einbürgerungen**

In einzelner Abstimmung wurde über die Einbürgerungsanträge der folgenden schweizerischen Staatsangehörigen abgestimmt:

4.0 Strobel Monika, geb. 29.09.1961, geschieden, von Lumnezia GR, Geschäftsführerin, wohnhaft seit 01.08.1989 in Arlesheim, Hauptstrasse 19.

4.1 Hauck-Pedrolini Tanja, geb. 16.03.1987, verh., von Lumnezia GR, Uhrmacherin, mit den Kindern Hauck Tim Fabian, geb. 13.01.2017 und Hauck Julie Gianina, geb. 27.07.2019, wohnhaft seit 01.12.2012 in Arlesheim, Austrasse 6.

4.2 Stronski Christoph Clemens, geb. 06.05.1959, getr., Ökonom lic. rer. pol., von Adligenswil LU, wohnhaft seit 01.11.2008 in Arlesheim, Hofmattweg 29.

**://: Allen aufgeführten schweizerischen Bewerberinnen und Bewerbern wird jeweils einstimmig das Bürgerrecht von Arlesheim verliehen.**

Ebenfalls einzeln und in offener Abstimmung hat die Versammlung über die Einbürgerungsanträge folgender ausländischer Staatsangehöriger Beschluss gefasst:

- 4.3 Pellier geb. Bünner Gesa, geb. 17.01.1963, verh., Ärztin, Dr. med., mit Tochter Nathalie Louise, geb. 02.12.2004, ledig, Studentin, beide von Deutschland, wohnhaft seit 01.01.2005 in Arlesheim, Lettenweg 17.
- 4.4 Schappele Ludwig Hubert, geb. 13.06.1971, ledig, Chemiker, von Deutschland, wohnhaft seit 13.07.2012 in Arlesheim, Bahnhofstrasse 18.
- 4.5 a Studenikin Oleg, geb. 20.08.1981, getrennt, IT-Techniker, mit Sohn Michail, geb. 17.06.11, Schüler, beide von Litauen, wohnhaft seit 16.10.2010 resp. seit Geburt in Arlesheim, General Guisan-Strasse 45.
- 4.5 b Studenikina Olga, geb. 10.06.1981, getrennt, IT-Managerin, wohnhaft seit 16.10.2010, in Arlesheim, General Guisan-Strasse 47.
- 4.6 Suhm Norbert, geb. 10.11.1964, Arzt, Dr. med., mit Ehefrau Suhm Katharina Maria Luise, geb. 14.07.1979, Pflegefachfrau, mit den Kindern Felizitas Sophie Nicole, geb. 25.11.2015 und Benedikt Cyrill, geb. 04.07.2018, alle von Deutschland, wohnhaft seit 27.11.2012 resp. seit Geburt in Arlesheim, Rüttirain 13.
- 4.7 Tasoglu Gress Irem, geb. 04.11.2004, ledig, von der Türkei und von Mexico, Schülerin, wohnhaft seit Geburt in Arlesheim, Hofmattweg 61.

Eine Anwesende möchte wissen, ob es möglich ist mehrere Nationalitäten zu haben.  
S. Kink: Die Schweiz akzeptiert mehrere Nationalitäten, was einem internationalen Übereinkommen entspricht und z.B. in der EU ebenfalls möglich ist.

**://: Sämtlichen aufgeführten ausländischen Bewerberinnen und Bewerbern wurde einstimmig das Bürgerrecht von Arlesheim verliehen.**

## **5. Abgabe der Bürgerbriefe**

Die rekordverdächtige Zahl von 38 neuen und erstmals anwesenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern durften unter grossem Applaus und mit sichtlicher Freude ihren Bürgerbrief in Empfang nehmen. Der Präsident hiess sie alle herzlich willkommen und freute sich über das grosse Interesse der Neubürgerinnen und Neubürger. Er bat sie die Bürgergemeinde in Zukunft auch aktiv in ihren vielfältigen Aufgaben zu unterstützen.

## **6. Diverses**

*Bürgergemeindepräsident Stephan Kink:* Dieses Traktandum ist eigentlich reserviert für alle Anwesenden, um Anregungen, Reklamationen oder auch Lob auszusprechen.

Oswald Mathis: Die Idee einer Bürgerzeitung findet er sehr gut und auch die diversen Artikel sind äusserst informativ. Er bedankt sich ganz herzlich für den Aufwand des Bürgerrates.

S. Kink: bedankt sich für die «Blumen» und gibt dies an Bürgerrätin Daniela Villaume und Heiner Leuthardt weiter, die mehrheitlich an und für die Zeitung arbeiteten. Selbstverständlich wollen wir die Zeitschrift My Arlese weiterhin herausgeben und versuchen abwechslungsreiche Themen aufzunehmen. Im Frühling 2022 sollte die nächste Ausgabe erscheinen.

Nach einem Hinweis auf die geplanten Veranstaltungen der Bürgergemeinde im nächsten Jahr schliesst der Präsident um 20.35 Uhr die Versammlung, nicht ohne vorher allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2022 zu wünschen.

Arlesheim, den 30. November 2021

Für die Richtigkeit:

Der Präsident:

Stephan Kink

Der Protokollführer:

Hans-F. Vögeli